

Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de http://www.wiesbaden.de/presse

10. August 2018

Gesellschaft & Soziales, Homepage, Kinder & Jugend

Naspa-Stiftung und Unternehmen unterstützen Grundschule Schelmengraben

Eine Seilbrücke zum Balancieren, Reckstangen, ein Fußballtor, ein Basketballkorb und weitere Ideen hatten die Kinder im Schelmengraben auf ihre Wunschliste für den Schulhof geschrieben. Dass diese Wünsche nun allesamt in Erfüllung gehen können, verdankt die Grundschule Schelmengraben einer großzügigen Spende der Naspa-Stiftung und der Unterstützung engagierter Unternehmen, die sich speziell im Stadtteil Schelmengraben engagieren.

"Ich bin genauso aufgeregt wie ihr", sagte Oberbürgermeister Sven Gerich den Schülerinnen und Schülern, die sich auf dem Schulhof versammelt hatten. Der Oberbürgermeister war gemeinsam mit Naspa-Vorstand Günter Högner und Regionaldirektor Rudolf Woller in den Schelmengraben gekommen, um einen dicken Spendenscheck der Naspa-Stiftung zu übergeben. Nina Prieß und Sarah Hassan vom frisch gegründeten Förderverein der Grundschule nahm den Spendenscheck über mehr als 11.000 Euro überglücklich entgegen und bedankte sich auch bei der neuen Schulleiterin Inge Neuhaus und dem gesamten Kollegium, das den Anstoß für die Umgestaltung des Schulhofs gegeben und beim Antrag an die Stiftung mitgeholfen hatte.

"Das ist die größte Einzelsumme, die ich in meiner bisherigen Zeit als Vorsitzender des Kuratoriums der Naspa-Stiftung jemals überbringen durfte", berichtete Sven Gerich. "Hier für die Kinder im Stadtteil ist das Geld sehr gut angelegt – nicht zuletzt, weil der Wert sich

ja durch das Engagement der Unternehmen noch mal mehr als verdoppelt." Als ihn der Förderantrag der Grundschule Schelmengraben zum ersten Mal erreicht habe, sei ihm daher sofort klar gewesen, dass man hier nicht nach "Schema F" verfahren können. Denn aus Sicht von Oberbürgermeister Sven Gerich ist das im vorgestellte Projekt ein leuchtendes Beispiel, was gelingen kann, wenn Schule, Ehrenamt und Wirtschaft an einem Strang ziehen. Nach intensiver Diskussion im Kuratorium der Naspa-Stiftung wurde daher einstimmig entschieden, ausnahmsweise die volle Finanzierungslücke zu schließen.

Auch für die Naspa genießt das Projekt einen hohen Stellenwert: "Engagement braucht Anerkennung – und handfeste Unterstützung. Dafür sind wir da.", betonte Günter Högner, Vorstandsvorsitzender der Naspa und der Naspa Stiftung anlässlich der Scheckübergabe.

Die Idee, für die Anschaffung neuer Spielgeräte einen Antrag an die Stiftung zu schreiben, war im Projekt "gemeinsam aktiv. Stadtteilpartner Schelmengraben" entstanden. Die acht Stadtteilpartner-Unternehmen haben sich für dieses Jahr vorgenommen, besonders die Grundschule mit ihrem Engagement zu unterstützen. "Nachdem im Mai die Zusage für die große Fördersumme kam, waren wir überglücklich und gingen alle voller Elan ans Werk", sagt Stadtteilpartner Volker Hahn von der Gramenz GmbH. Bereits im Juni im Rahmen der Aktionswoche "Wiesbaden Engagiert!" wurden erste Umsetzungsschritte realisiert.

Und so konnten die Klassensprecherinnen und Klassensprecher dem Oberbürgermeister beim Rundgang über den Schulhof bereits zwei nagelneue Reckstangen und eine Schlaufenseilbrücke präsentieren, die Teil des neuen "Balancier-Labyrinths" werden soll. Die Planungen hatte Landschaftsarchitekt Christoph Schmitt von Herrchen & Schmitt übernommen. Ausgeführt wurde der "erste Bauabschnitt" von einem 15-köpfigen Team der Nassauischen Sparkasse und Fachleuten der Firma Gramenz. Im Herbst sollen in einem zweiten Bauabschnitt weitere Teile des großen Balancier-Labyrinths gestaltet, ein Fußballtor und ein Infokasten am Schultor aufgestellt werden.

"Wir haben uns sehr gefreut, dass die Stadtteilpartner Schelmengraben uns angesprochen haben, um eine Zusammenarbeit mit der Grundschule in diesem Jahr in das Zentrum ihrer Aktivitäten im Stadtteil zu stellen", sagt Inge Neuhaus, Schulleiterin der Grundschule Schelmengraben. "Es tut uns gut, diese tolle Unterstützung und das Engagement von allen Beteiligten zu erfahren. Die Zusammenarbeit macht großen Spaß, und es wird unglaublich viel bewegt in kurzer Zeit. Die große Spende der Stiftung hat allen

Beteiligten noch mal einen großen Motivationsschub gegeben."

"Gemeinsam aktiv. Stadtteilpartner Schelmengraben" ist eines der Formate für Unternehmensengagement unter der Dachmarke "Wiesbaden Engagiert!" der Hessischen Landeshauptstadt. Die beteiligten Unternehmen setzen sich für die Entwicklung des Stadtteils Schelmengraben ein. Organisiert wird die Initiative von UPJ e.V. im Auftrag des Amtes für Soziale Arbeit. Die Stadtteilpartner-Unternehmen sind: Baumstark, Brömer & Sohn, Fauth Gundlach & Hübl, Gramenz, Haas & Co., Herrchen & Schmitt, Nassauische Sparkasse und SOKA-BAU.

+++